

Karl Hill seit 70 Jahren ein 13er

Empfang zum 100. Gründungstag des Sportvereins Salmünster: Chronik vorgestellt

Bad Soden-Salmünster (kel). Mit einem Empfang im Sportlerheim hat der Sportverein (SV) Salmünster am Samstag die Gründung des Vereins vor genau 100 Jahren gefeiert. „Das Anliegen der Gründer war es immer, der Jugend eine sportliche Heimat zu geben. In der langen Zeit wurden immer wieder Menschen gebraucht, die den Verein durch schwierige Zeiten geführt haben. Sie haben nach beiden Weltkriegen den Neuanfang gewagt und viel Arbeit und Energie investiert. Für diese Leistung können wir nur ein großes Dankeschön aussprechen“, betonte Vorsitzender Michael Ziegler.



Geehrte Mitglieder des Sportvereins Salmünster für 40- bis 70-jährige Vereinstreue.

(Foto: Kelkel)

1913 sei ein Fastensonntag gewesen, berichtete Ziegler zu Beginn. An jenem Tag habe man in Kanada Sternschnuppen gesehen. „Der Himmel hat sich gefreut, dass sich die Dreizehner gegründet haben“, scherzte der 13er-Chef. Hartmut Peterhansl und Dieter Hagemann vom Festausschuss präsentierten die druckrische Chronik und stellten das Festprogramm des Jubiläumsjahres, das unter dem Motto „Jetzt schlägt's 13“ steht, vor. Höhepunkt sei eine Zirkusprojektwoche mit 220 Grundschulern der Henry-Harnischfeger-Schule. „Zirkus wurde bei den Dreizehnern immer schon großgeschrieben“, frotzelte Hagemann.

Bürgermeister Lothar Bütt-

ner betonte in seinem Grußwort, dass es der SV Salmünster immer verstanden habe, die Freude am Fußball in den Mittelpunkt des Vereinslebens zu stellen. „Die Salmünsterer waren große Kämpfer. Fußball mit Herz ist nun mal spannender als Begegnungen von Aktiengesellschaften auf anderer Ebene.“

■ Fahrten mit der Jugend nach Osteuropa

Der ehemalige Jugendleiter Viktor Ziegler berichtete von Fahrten mit den Jugendlichen nach Osteuropa. „Da musste man in Frankfurt die Visa be-

reisepässe nicht mehr finden. Zöllnern schließlich doch passieren.“ Dass im Neun-Mann-Bus 14 Leute mitfuhren, erwähnte das Urgestein ganz nebenbei.

reisen.“ Dass im Neun-Mann-Bus 14 Leute mitfuhren, erwähnte das Urgestein ganz nebenbei.

Alle geehrten Mitglieder

70 Jahre im Sportverein: Karl Hill

60 Jahre: Wolfgang Buss, Edmund Maruska und Erwin Ziegler

50 Jahre: Franz-Josef Antoni, Adam Dietrich, Walter Herget, Lorenz Noll, Reinhard Pfeifer und Karl Potocnik

40 Jahre: Werner Eichenauer, Johann Grolmuß, Ewald Schwan und Horst Wallenta

25 Jahre: Rainer Arnold, Michael und Sebastian Aull, Christian und Rudolf Golditz, Manfred Habig, Günther Höppner, Albert Kreis, Dirk Meyer, Sabine Pappert, Harald Peter, Bernd Reusch, Karl-Heinz Schlacher, Adolf Schneider und Ignazio Vigneri

**100 JAHRE**
SV 1913 Salmünster e.V.

Höhepunkt des Empfangs waren Ehrungen langjähriger Mitglieder (siehe Kasten). Die Vereinsdoppelspitze mit Michael Ziegler und Edgar Oestreich zeichnete Karl Hill aus, der seit 70 Jahren dem Verein die Treue hält. Hill sei noch im hohen Alter sportlich aktiv, würdigten die beiden Vorsitzenden.

Seit 60 Jahren gebe es für Erwin Ziegler nur Fußball und Tauben, bedankte sich Michael Ziegler bei dem „Schaffer für den Verein“. Der 9. Februar